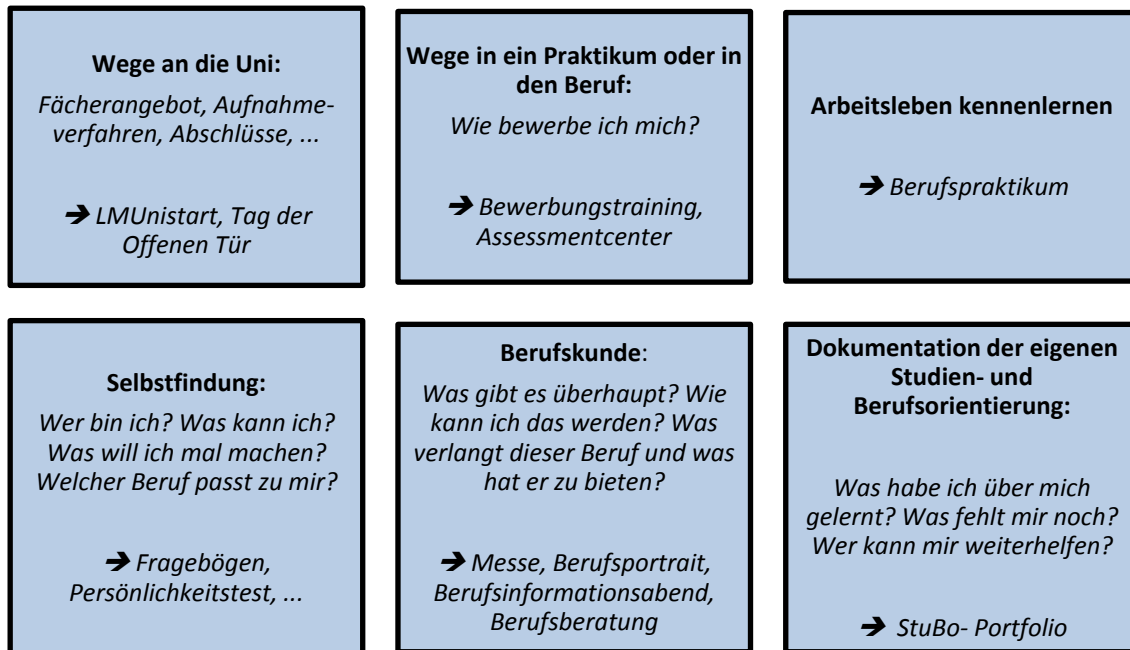




Bausteine der Studien- und Berufsorientierung am Wittelsbacher



Informationen zu StuBo 2016/17

1. **Termine** siehe Kalenderblatt
2. **Unistart- eine Infoveranstaltung zum Studium**

Die LMU München bietet in diesem Jahr eine Orientierungsveranstaltung zum Beginn eines Studiums an. Themen sind mögliche Studienabschlüsse, Zugangsvoraussetzungen, Bewerbungsverfahren und Immatrikulation. Da an allen öffentlichen deutschen Universitäten gleiche oder zumindest sehr ähnliche Zugangsbedingungen herrschen, ist diese Veranstaltung Teil des StuBo- Pflichtprogramms.

Bitte **einen** Termin wahrnehmen; Anmeldung an der LMU notwendig:

http://www.uni-muenchen.de/studium/beratung/beratung_service/beratung_lm/schulkontakte/anmeldung/index.html

Inhalte und Ergebnisse protokollieren und im Portfolio abheften.

Zeit: Mittwoch 18-20 Uhr; Ort: jeweils unterschiedlich (siehe Homepage)



3. **Besuch eines Tages der offenen Tür an einer deutschen Hochschule, Universität oder des Bewerbungstages eines Unternehmens**

Bitte selbstständig die Schülertage der Hochschulen oder der Fakultäten recherchieren und nach individuellem Interesse auswählen! Es kann auch ein Bewerbungstag eines Unternehmens besucht werden. Am 15.12.16 werden wir in den P-Seminaren abfragen, welchen Tag der Offenen Tür Ihr besuchen wollt. Die meisten Tage der offenen Tür finden im Dezember 2016 und dann im Frühjahr 2017 statt. Ein Besuch ist Pflicht und muss im Portfolio dokumentiert werden.



4. Praktikum

Das verpflichtende Betriebspraktikum dauert 8 Tage und findet statt vom 17.-26.7.2017. Der Praktikumsplatz muss selbstständig gesucht werden. Praktika im Betrieb der Eltern oder nahen Verwandten sind nicht zulässig.

Natürlich darf die Vermittlung des Praktikumsplatzes über persönliche Kontakte erfolgen, aber auch in diesem Fall sind, zumindest für das StuBo- Portfolio, eine förmliche Bewerbung (Anschreiben und Lebenslauf) notwendig.

5. StuBo- Portfolio

Das StuBo- Portfolio ist eine Sammelmappe oder ein Ordner mit den Ergebnissen zur Studien- und Berufsorientierung und Auswertungen der besuchten Veranstaltungen.

Was **muss** hinein?

- (1) **Deckblatt** mit Namen, P-Seminar, Inhaltsangabe
- (2) **Profilblatt** zur Selbsteinschätzung (Ergebnisse der Fragebögen und des Tests)
- (3) **Besuchte Veranstaltungen:** Anwesenheitsbestätigungen, Zertifikate, Notizen, Infoblätter etc., ein Überblick über den „Nutzen“ der besuchten Veranstaltungen für den eigenen Berufswahlprozess (ca. 1 Seite)
- (4) **Berufsportrait** (Darstellung eines interessanten Berufes: Ausbildung, Voraussetzungen, Tätigkeiten, Verdienstmöglichkeiten, ca. 1 Seite)
- (5) **Förmliches Bewerbungsschreiben** und tabellarischer **Lebenslauf**
- (6) **Praktikumsbericht**, *dazu genauere Infos bei der Praktikumsauswertung am 27.7.2017*
- (7) **Persönliches Fazit** am Ende der Studien- und Berufsorientierung

Bewertet werden: Vollständigkeit, themengerechte Struktur, sauberes und übersichtliches Layout, korrekte Rechtschreibung, Qualität der Selbstreflexion (Auseinandersetzung mit dem eigenen Lernprozess bei den Gliederungspunkten 2, 3, 6 und 7), Qualität der Inhalte bei den Gliederungspunkten 4, 5, und 6.

Abgabetermin: Anfang Oktober 2017

Das StuBo-Portfolio wird getrennt vom Portfolio des P-Seminars geführt. Es ist die Basis für den StuBo-Anteil an der Gesamtnote des P-Seminars und außerdem wesentlich für das Zertifikat.

Bewertet werden Vollständigkeit und außerdem die Qualität der Inhalte (3), (4) und (5).

6. Ansprechpartner

Zuständig für die Studien- und Berufsorientierung im Rahmen des P-Seminars sind Fr. Nowak und Fr. Zenger.